

## INHALT

Vorworte . . . . .	7
<i>A. Wegbereiter und Hauptströmungen</i>	
Einführung . . . . .	17
Grundlegung der »klassischen Moderne«: Ibsen . . . . .	20
Wille zur Weltveränderung . . . . .	34
Shaw und der Shawismus (Thesis und Evolution) . . . . .	34
Mensch und Schicksal als Alptraum Gottes: James Bridie . . . . .	40
Das soziale Gewissen: Satire und Kritik der Gesellschaft . . . . .	45
Alptraum und Warnung vor dem »Fortschritt«: Čapek und Priestley . . . . .	87
Die Macht der Finsternis: Leo N. Tolstójk . . . . .	96
Agonie der Elendswelt: M. Gorkij . . . . .	104
Der unbequeme Zeitgenosse: B. Brecht . . . . .	109
Die Ergründung der Seele und des psychischen Lebens . . . . .	142
Wanderer durch das Inferno: Strindberg und seine Nachfolge . . . . .	142
Die »Vie intérieure«: Maeterlinck . . . . .	166
Aristokratie der Haltung: Hofmannsthal . . . . .	171
Das Masken- und Spiegeltheater: Pirandello und der Pirandellismo . . . . .	177
Analyse der inneren Befindlichkeit: E. O'Neill . . . . .	213
Die Kollektivseele und die psychologische Soziometrie im Drama . . . . .	244
Entfesselte Psychoanalyse . . . . .	256
Im Schmelztiegel: Arthur Miller und Tennessee Williams . . . . .	270
Das existentielle Welterlebnis . . . . .	286
Apokalyptische Visionen: Pär Lagerkvist . . . . .	286
Das existentielle Erlebnis im französischen Drama . . . . .	296
Das dramatische Paradoxon: Jean Giraudoux . . . . .	323
Die religiöse Entscheidung . . . . .	332
Das starke Leben: Lebenskampf als Lebenslust . . . . .	371
Magie der Natur: Mythos der Erde . . . . .	400
Ursprungsnostalgie und Kulturpolitik . . . . .	400
Irische Renaissance . . . . .	403

Nordische Bauernstücke . . . . .	405
Musik der Landschaft . . . . .	410
Neopopularismo (Spanien) . . . . .	411
Folklorismus (Türkei) . . . . .	420
Triebkräfte und Maskenmagie (Österreich) . . . . .	422
Tellurische Kräfte (Carl Zuckmayer) . . . . .	425
<b>Sozialistischer Realismus . . . . .</b>	<b>428</b>
Theorie und Praxis in Rußland . . . . .	428
Vom Kampf um nationale Selbständigkeit zum kommunistischen Zukunftsstaat: Bulgarien . . . . .	454
Von der politischen dramatischen Dichtung zum funktionellen Bühnenerwerk: Rumänien . . . . .	465
Das Drama in der Tschechoslowakei nach dem zweiten Weltkrieg . . . . .	481
Theaterstücke in der Deutschen Demokratischen Republik . . . . .	492
Jugoslawien: auf der Suche nach dem eigenen Weg . . . . .	503
Zwischen Tradition und Neugestaltung: Ungarn . . . . .	510
Polens Weg zum polnischen Drama und Theater . . . . .	534

### B. Querschnitte

<b>Mythen . . . . .</b>	<b>558</b>
Antiker Mythos im modernen Drama . . . . .	558
Elektra und Orest in Deutungen des modernen Bühnenschaffens . . . . .	568
Das Labdakidenschicksal . . . . .	581
<b>Leitgestalten . . . . .</b>	<b>599</b>
Jeanne d'Arc . . . . .	603
Don Juan . . . . .	607
<b>Motive . . . . .</b>	<b>614</b>
Vater und Sohn . . . . .	614
König - Bettler - Narr . . . . .	619
<b>Affekte . . . . .</b>	<b>626</b>
Die Angst: Das Ich in der Grenzsituation . . . . .	626
Das verlorene Paradies . . . . .	628
Das ungelebte Leben . . . . .	633
Das Todeserlebnis . . . . .	637
Die Dämonen . . . . .	647
Die Überwindung der Angst . . . . .	674

## Affektive Reaktionen:

Das Groteske . . . . .	679
Das Tragische . . . . .	715
Das Komische . . . . .	730
Aggressionen . . . . .	744

*C. Neue Aufbrüche: Unbehagen an der Zivilisation*

John Osborne und die Folgen . . . . .	745
Englischer Aufbruch seit 1956 . . . . .	745
Bewältigung der Vergangenheit? – Programmierung der Zukunft? . . . . .	802
Deutschland, Schweiz und Österreich . . . . .	802
Emanzipation und Contestation . . . . .	822
Experimente und Theorien . . . . .	822
Lateinamerika und Spanien . . . . .	827
Veränderung der Theaterlandschaft in den USA . . . . .	841
Anmerkungen . . . . .	853
Wichtigste Sekundärliteratur . . . . .	889
Personen-Register . . . . .	906
Dramen-Register . . . . .	922